

Zwischenmitteilung der Splendid Medien AG gemäß § 37x WpHG im zweiten Halbjahr 2011

Umsatz und Ertrag der Splendid Gruppe entwickeln sich planmäßig

- Splendid erzielt im dritten Quartal einen Umsatz von 9,1 Mio. Euro (Vorjahr: 12,0 Mio. Euro) und erreicht ein EBIT von 0,5 Mio. Euro (Vorjahr: 0,5 Mio. Euro)
- Nach neun Monaten des Geschäftsjahres erreicht der Umsatz 30,2 Mio. Euro (Vorjahr: 27,8 Mio. Euro) und das EBIT steigt auf 2,6 Mio. Euro (Vorjahr: 1,0 Mio. Euro)

Kennzahlen Splendid Gruppe (IFRS)

in Mio. Euro	Jan –Sep 2011	Jan –Sep 2010
Umsatz	30,2	27,8
EBITDA	9,8	7,4
EBIT	2,6	1,0
EBT	2,0	0,5
	Jan –Sep 2011	Jan –Sep 2010
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	12,3	4,4
Investitionen in das Filmvermögen	8,4	8,1
Abschreibungen auf das Filmvermögen	7,0	6,2
Abschreibungsquote (vom Umsatz)	23,3%	22,3%
	30.09.2011	31.12.2010
Bilanzsumme	41,9	39,2
Filmvermögen (inkl. geleistete Anzahlungen)	11,0	9,6
Liquide Mittel	13,7	9,6
Eigenkapital	17,0	15,0
Eigenkapitalquote	40,8%	38,4%

Wesentliche Ereignisse und Geschäfte und ihre Auswirkungen auf die Finanzlage im Mitteilungszeitraum

Im Mitteilungszeitraum wurde der größte Umsatzanteil durch den Vertrieb von Kauf-DVDs und Kauf-BluRay Discs in Deutschland und den Benelux-Ländern erzielt. Neben „The Expendables“ und „Sherlock Holmes“, die jeweils Top-Platzierungen in den Kaufcharts erhielten, veröffentlichten wir im Home Entertainment u.a. einige Titel einer Steven Seagal Actionfilm-Reihe, die Dokumentation „Russland“, die TV Serie „Primeval“ sowie das Action-Biopic „IP Man Trilogy“. Aufgrund der guten Performance unserer Titel konnten wir unsere Marktposition als führender unabhängiger Home Entertainment-Vertrieb weiter festigen. Die Umsatzentwicklung im Teilbereich Video on Demand (VoD) verlief weiterhin überplanmäßig. Beim Aufbau unserer eigenen VoD Plattform videocity konnten wir im Berichtszeitraum mit den TV-Herstellern Philips und Sharp jeweils Vereinbarungen über die Einbindung einer Videocity-App auf den Smart-TVs der Hersteller treffen.

Im TV-Lizenzhandel wurden mehrere Filme erfolgreich vermarktet. Das Dienstleistungsgeschäft im Bereich Postproduktion verlief sehr zufriedenstellend.

Geschäftsergebnis und Finanzlage per 30.09.2011

Umsatzentwicklung

Im dritten Quartal wurde ein Umsatz im Rahmen der Erwartungen von 9,1 Mio. Euro (Vorjahr: 12,0 Mio. Euro) erreicht. Im Vorjahreszeitraum war die überaus erfolgreiche Kinoveröffentlichung von „The Expendables“ umsatzwirksam geworden, der im dritten Quartal 2011 keine vergleichbare Kinoveröffentlichung gegenüber stand.

Auf Jahresbasis erzielte die Splendid Gruppe bis zum Ende des dritten Quartals 2011 einen Umsatz in Höhe von 30,2 Mio. Euro (Vorjahr: 27,8 Mio. Euro).

Ertragslage

Im dritten Quartal erreichte die Splendid Gruppe ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 0,5 Mio. Euro (Vorjahr: 0,5 Mio. Euro). Damit liegt die Splendid Gruppe weiterhin auf Kurs. Die positive Umsatzentwicklung im bisherigen Gesamtjahresverlauf und eine degressive Kostenentwicklung haben sich positiv auf das Ergebnis ausgewirkt. Zum Ende des dritten Quartals betrug das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) 2,6 Mio. Euro (Vorjahr: 1,0 Mio. Euro). Das Konzern-Ergebnis vor Steuern (EBT) lag per Ende September 2011 bei 2,0 Mio. Euro (Vorjahr: 0,5 Mio. Euro).

Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme der Gruppe erhöhte sich per 30.09.2011 auf 41,9 Mio. Euro (31.12.2010: 39,2 Mio. Euro). Die liquiden Mittel erhöhten sich deutlich auf 13,7 Mio. Euro (31.12.2010: 9,6 Mio. Euro). Die Positionen „Filmrechte“ sowie „Geleistete Anzahlungen auf Filmrechte und Filme in Arbeit“ lagen bei 11,0 Mio. Euro. (31.12.2010: 9,6 Mio. Euro).

Bedingt durch die positive Ergebnisentwicklung hat sich das Konzerneigenkapital auf 17,0 Mio. Euro (Vorjahr: 15,0 Mio. Euro) erhöht, dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 40,8% (31.12.2010: 38,4%).

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit ist in der zweiten Jahreshälfte weiter gestiegen. Nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2011 wurde ein Cashflow in Höhe von 12,3 Mio. Euro (Vorjahr: 4,4 Mio. Euro) erwirtschaftet.

Investitionen

Die Splendid-Gruppe investierte bis zum Ende des dritten Quartals 2011 8,4 Mio. Euro (Vorjahr: 8,1 Mio. Euro) in das Filmvermögen. Dabei handelt es sich mehrheitlich um Filme aus den Genres Action und Thriller zur Auswertung im deutschsprachigen Europa und in den Benelux-Ländern sowie um Special-Interest-Titel des Labels Polyband.

Voraussichtliche Entwicklung

Für das gesamte Geschäftsjahr 2011 erwarten wir weiterhin eine moderate Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr und ein operatives Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) oberhalb des Vorjahresergebnisses.

Zur Splendid Gruppe

Die Splendid-Gruppe ist ein mittelständisch geprägter, integrierter Medienkonzern, der seit mehr als 35 Jahren erfolgreich vorwiegend im deutschsprachigen Europa agiert. Die Geschäftstätigkeit der Splendid Gruppe erstreckt sich über den Lizenzhandel mit Filmrechten, Filmauswertungen im Kino und Home Entertainment (DVD, BluRay Disc, Video-on-Demand, Electronic Sell-Through) bis hin zu Dienstleistungen für die Film- und Fernsehindustrie. Die Splendid Medien AG ist unter der WKN 727 950 an der Börse gelistet. Das Grundkapital der Splendid Medien AG war zum 30.09.2011 auf 9.789.999 Inhaberaktien verteilt.

Köln, 11. November 2011

Splendid Medien AG
Der Vorstand

gez. Andreas R. Klein gez. Alexander Welzhofer

Herausgeber:
Splendid Medien AG
Alsdorfer Str. 3
50933 Köln

Investor Relations:
Karin Opgenoorth
Tel.: 0221-95 42 32 - 99
Fax: 0221-95 42 32 – 613
Email: karin.opgenoorth@splendid-medien.com